



1 Granada, Alhambra © Foto Julius 2 Ronda © mrks\_v/stock.adobe.com

## Andalusien

**Einzigartige Städte und Landschaften im tiefen Süden Spaniens**

- + **Semana Santa Prozessionen (Karwoche)**
- + **Feria de Abril, Sevilla (Ende April/Anfang Mai)**

*Andalusien ist ein einzigartig schönes Reiseland mit einer ungeahnten Fülle großartiger Sehenswürdigkeiten, faszinierender Landschaften und bezaubernder Städte. Wir entdecken den tiefen Süden Spaniens bei unserer StudienErlebnisreise als Brücke zwischen Orient und Okzident. Wir stehen staunend in der Alhambra, aber auch in der barocken Wunderwelt der Cartuja von Granada – und lassen uns verzaubern von der Mezquita von Córdoba und in den berühmten Patios der Stadt!*

*Im gelebten Alltag und bei den Festen eröffnet sich die andalusische Lebensart ganz unverfälscht - bei den Semana Santa-Prozessionen, der Feria von Sevilla, in den traditionellen Vierteln von Granada oder beim Besuch einer Ölmühle bei Úbeda. Begleiten Sie uns auf dieser besonderen Reise durch den Süden Spaniens!*

**1. Tag: Graz/Innsbruck/Klagenfurt bzw. Salzburg/Linz - Wien - Malaga (alle Termine außer 9.4.2022) bzw. Wien/Linz/Graz/Salzburg/Innsbruck - Frankfurt - Malaga (Termin 9.4.2022) - Ronda.** Zuflüge am frühen Morgen nach Wien bzw. AIRail ab Linz/Salzburg. Flug mit Austrian nach Malaga (ca. 09.40 - 13.00 Uhr/alle Termine außer 9.4.2022). Bzw. Flug am frühen Morgen über Frankfurt mit Lufthansa nach Malaga (ca. 09.15 - 12.10 Uhr/Termin 9.4.2022). Durch eine schöne Bergwelt gelangen wir nach Ronda, das von Dichtern wie Hemingway und Rilke gepriesen wurde. Stadtrundgang durch Ronda: Die Lage am Rande einer 150m tiefen Schlucht, die von einer römischen und maurischen Brücke überspannt wird, sowie die Altstadt begeistern jeden Besucher. Spaziergang zum Don Bosco Haus, dort bekommen wir einen guten Einblick, wie ein typisches Haus in Ronda aussah. Weiter zur größten Kirche von Ronda, der Santa María La Mayor. Wir können bis aufs Dach der Kirche hinaufsteigen - die Aussicht über Ronda und die Region ist großartig! Ronda gilt auch als Geburtsstätte des Stierkampfes - nur wenige Schritte von der Puente Nuevo entfernt liegt die älteste Stierkampfarena (fak. ca. € 7,-).

**2. Tag: Ronda - Route der Weißen Dörfer - Tarifa - Küstenspaziergang**

**beim Cabo Trafalgar - Cádiz - Sevilla.** Am Morgen geht es auf einer der schönsten Routen Andalusiens - der „Route der Weißen Dörfer“ - durch die eindrucksvolle Bergwelt hinunter nach Algeciras. Die Ausblicke auf die vielen Dörfer, die wie Schwalbennester an den Hängen kleben, sind großartig. Die Hausfassaden werden von den Bewohnern immer wieder weiß gekalkt, daher der Name „pueblos blancos“ = weiße Dörfer. Auf der Weiterfahrt über Tarifa rückt Afrika sehr nahe - von einem Aussichtspunkt genießen wir den Blick über die Meerenge bis Ceuta. Nächster Stopp ist die Bucht von Trafalgar, wo Lord Nelsons berühmte Seeschlacht stattfand - über Dünenwege spazieren wir hinaus zum Leuchtturm am Cabo Trafalgar. Entlang der Küste geht es nach Cádiz, eine der ältesten Städte Westeuropas: Spaziergang durch die hübsche, auf einer Landzunge gelegene Altstadt, die von einer prachtvollen Promenade umfasst wird. Am Abend erreichen wir Sevilla.

**3. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Sevilla.** Sevilla ist ein Mosaik verschiedenster Kulturen und Völker: arabische Moscheen und Paläste, christliche Klöster und Kirchen sowie ein jüdisches Altstadtviertel. In der Heimat von Carmen und Don Juan besichtigen wir die Kathedrale mit der Giralda - die größte gotische Kirche der Welt hat ein maurisches Minarett als Glockenturm, das malerische ehemalige Judenviertel Barrio Santa Cruz, die Plaza de España und sehen die alte Fábrica de Tabacos, „Arbeitsstätte von Carmen“, heute Universität der Stadt. Ein weiterer Höhepunkt ist der Besuch der Paläste und Gärten des Alcázar mit fantastischer Mudejar-Architektur sowie ein Spaziergang durch die Altstadt zur Kirche El Salvador und zum Metropol Parasol, einer faszinierenden modernen Holzkonstruktion über der Plaza de la Encarnación. Der Rest des Nachmittags steht zur Verfügung (in der Karwoche Möglichkeit zum Besuch einer Semana-Santa-Prozession, Anfang Mai Möglichkeit zum Besuch des berühmten Volksfests Feria de Abril.).

**4. Tag: Sevilla - UNESCO-Welterbe Córdoba: Flamenco-Vorstellung.** Am Morgen Weiterfahrt nach Córdoba - im 11. Jh. war es die schönste und größte Stadt Europas, das Zentrum des westlichen Kalifats. Zunächst Besuch der prachtvollen Patios des Palacio de Viana - Córdoba ist für die Blumenpracht in seinen Innenhöfen berühmt! Über die römische Brücke gelangen wir über den Guadalquivir mit den Wassermühlen am Fluss zu der eindrucksvollen Kathedrale, einst Mezquita/Hauptmoschee von Córdoba. Der Sandsteinbau verbirgt seine wahre Pracht im Inneren: 850 Säulen geben einem das Gefühl, in einem Labyrinth zu sein, das mit Hufeisen-Bögen zusammengehalten wird. Anschließend Spaziergang durch das alte jüdische Viertel mit der Calle de los Flores zum römischen Tempel und zum pittoresken Plaza del Potro. Am Abend Besuch einer Flamenco-Vorstellung. Danach bleibt Zeit für ein individuelles Abendessen in der Stadt - verkosten Sie andalusische Köstlichkeiten in den zahlreichen Tapas-Bars von Cordoba!



Spanien:  
Andalusien





1 Sevilla, Plaza de España © Christian Kneissl 2 Córdoba, Mezquita © Span. FVA 3 Sevilla, Feria de Abril © aciero/stock.adobe.com

**5. Tag: Córdoba - UNESCO-Weltkulturerbe Úbeda u. Baeza - Besuch einer Ölmühle - Granada.** Heute geht es in das größte Olivenanbaugelände Europas - schier endlose Olivenhaine begleiten uns entlang der Route in die UNESCO-Welterbestädte Úbeda und Baeza, leuchtende Beispiele für den Glanz der Renaissance im Nordosten Andalusiens. Im nahen Begíjar erfahren wir mehr über die Herstellung von Olivenöl, besuchen eine Ölmühle und verkosten Öl und Tapas. Über Jaén erreichen wir Granada, eine der schönsten Städte Spaniens am Fuße der schneebedeckten Sierra Nevada. Erster Spaziergang zur Orientierung vom Hotel durch das nahe Altstadtviertel rings um die Kathedrale.

**6. Tag: UNESCO-Weltkulturerbe Granada.** Granada war über Jahrhunderte eines der wichtigsten politischen und kulturellen Zentren des maurischen Spanien, bis es von den Katholischen Königen 1492 erobert wurde. Besichtigung der Alhambra, des prachtvollen Palastes der maurischen Herrscher, der auf einem steilen roten Felsen oberhalb Granadas thront, sowie des Generalife, des Sommerpalastes mit herrlichen Gartenanlagen. Als Antwort auf die Formenvielfalt der Alhambra wurde die Kirche des Kartäuserklosters in überschwänglichem Barock gestaltet - Besichtigung der La Cartuja. Am Nachmittag Spaziergang durch die Altstadt, vorbei an der Grabkapelle der Katholischen Könige zum Palacio de la Madraza (der maurischen Universität) und in das Albaicín-Viertel, wo man noch immer die maurische Vergangenheit spürt - und den herrlichen Blick auf die Alhambra genießt.

**7. Tag: Granada - Antequera - Naturpark El Torcal - Malaga.** Unsere erste Station ist die schicke Stadt Antequera, die uns mit gewaltigen Dolmen empfängt (UNESCO-Welterbe). Besonders eindrucksvoll ist die Landschaft in der nahen Bergwelt des Naturparks El Torcal: Hier erwartet uns eine ca. 1-stündige Wanderung durch eine grandiose Karstlandschaft - bizarr erodierte Kalksteine und Felstürme beflügeln unsere Fantasie! Durch das gebirgige Hinterland erreichen wir schließlich wieder die Costa del Sol und Malaga, wo unser Hotel im Zentrum liegt. Von hier starten wir unseren Spaziergang zur Kathedrale, die aufgrund ihres unvollendeten rechten Turms „La Manquita“ (die „Einarmlige“) genannt wird, zum Picasso-Museum und zu Picassos Geburtshaus.

**8. Tag: Malaga - Wien - Graz/Klagenfurt/Innsbruck bzw. Salzburg/Linz (alle Termine außer 9.4.2022) bzw. Malaga - Frankfurt - Wien/Graz/Linz/Salzburg/Innsbruck (Termin 9.4.2022).** Am Vormittag spazieren wir zum römischen Theater und zum Alcazaba, dem maurischen Wahrzeichen der Stadt - gegen 11.30 Uhr Transfer zum Flughafen Malaga. Rückflug mit Austrian nach Wien (ca. 13.45 - 16.55 Uhr/alle Termine außer 9.4.2022) und weiter in die Bundesländer bzw. mit AIRail nach Linz/Salzburg. Bzw. Rückflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Wien (ca. 13.00 - 19.15 Uhr/Termin 9.4.2022) und die Bundesländer.

**StudienErlebnisreise mit Flug, Bus und meist \*\*\*\*Hotels/tw. HP**

| TERMINE                                      | REISELEITER         | P EEAk              |
|--|---------------------|---------------------|
| 20.02. - 27.02.2022                          | Semesterf. OÖ/Stmk. | Mag. Leo Neumayer   |
| 09.04. - 16.04.2022                          | Semana Santa/Karw.  | Rosa Hackl          |
| 10.04. - 17.04.2022                          | Semana Santa/Karw.  | N.N.                |
| 01.05. - 08.05.2022                          | Feria de Abril      | Ingrid Hafeneder    |
| 22.05. - 29.05.2022                          | Chr. Himmelfahrt    | Ingrid Hafeneder    |
| Flug ab Wien                                 | € 1.380,-           | € 1.500,- € 1.850,- |
| AlRail ab Linz, Flug ab Wien                 | € 1.480,-           | € 1.600,-           |
| AlRail ab Salzburg, Flug ab Wien             | € 1.500,-           | € 1.620,-           |
| Flug ab Graz, Innsbruck, Klagenfurt, München | € 1.490,-           | € 1.610,- € 1.950,- |
| EZ-Zuschlag                                  | € 260,-             | € 390,- € 390,-     |

**LEISTUNGEN**

- Flug mit Austrian von Wien bzw. mit Lufthansa über Frankfurt (nur Termin 9.4.2022) nach Malaga und retour
- Rundfahrt mit einem spanischen Reisebus mit Aircondition
- 6 Übernachtungen in \*\*\*\*Hotels und 1 Übernachtung im \*\*\*Hotel (Landes-Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- Frühstücksbuffet sowie 3 Abendessen im Hotel: am 1., 2. und 7. Tag
- Flamenco-Vorstellung in Córdoba am 4. Tag
- Besuch einer Olivenmühle mit Verkostung von Öl und Tapas (5. Tag)
- Eintritte (total ca. € 90,-): Kirche Santa María La Mayor, Don Bosco Haus (Ronda), Alcázar, Kathedrale, Divino Salvador (Sevilla), Palacio de Viana, Mezquita (Córdoba), Sacra Capilla de El Salvador (Úbeda), Palacio de la Madraza, Alhambra/Generalife, Cartuja (Granada)
- 1 Polyglott on tour „Andalusien“ je Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung, zusätzlich örtliche Führer in Ronda, Sevilla, Córdoba und Granada
- Flug bezogene Taxen (dzt. € 110,-/OS bzw. € 180,-/LH bzw. € 220,-/BL)

**Gültiger Reisepass (für die Dauer des Aufenthalts) oder Personalausweis erforderlich.**

Höchsteilnehmerzahl: 28 Personen

**HOTELUNTERBRINGUNG** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels (Landes-Klassifizierung) in Zimmern mit Dusche/WC.

|         |   |
|---------|---|
| Ronda   | ****Hotel „La Maestranza“ (gegenüber der Stierkampfarena)                   |
| Sevilla | ****Hotel „Exe Sevilla Macarena“ (ca. 1,4 km nördlich des Metropol Parasol) |
| Córdoba | ****Hotel „Eurostars Conquistador“ (neben der Mezquita)                     |
| Granada | ****Hotel „Occidental Granada“ (ca. 1 km zur Kathedrale)                    |
| Malaga  | ***Hotel „Don Curro“ (einfaches ***Hotel in erstklassiger Lage)             |

**HINWEIS:** Wir benötigen bitte bei Buchung Ihre **Passdaten** für die Buchung der Alhambra, der Mezquita und des Alcázar.



Spanien:  
Andalusien

